



LANXESS
Energizing Chemistry

FORWARD!

Q2 2023 Pressekonferenz

4. August 2023

Safe-Harbour-Erklärung

Die Angaben in dieser Präsentation dienen ausschließlich der Information und stellen kein Angebot zum Verkauf und keine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der LANXESS AG dar. In den Vereinigten Staaten von Amerika besteht kein öffentlicher Markt für den Handel von Wertpapieren der LANXESS AG.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen einschließlich Annahmen, Erwartungen und Meinungen der Gesellschaft sowie der Wiedergabe von Annahmen und Meinungen Dritter. Verschiedene bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, die finanzielle Lage oder die wirtschaftliche Entwicklung der LANXESS AG erheblich von den hier ausdrücklich oder indirekt dargestellten Erwartungen abweichen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr dafür, dass die Annahmen, die diesen zukunftsgerichteten Aussagen zugrunde liegen, zutreffend sind und übernimmt keinerlei Verantwortung für die zukünftige Richtigkeit der in dieser Erklärung getroffenen Aussagen oder den tatsächlichen Eintritt der hier dargestellten zukünftigen Entwicklungen. Die LANXESS AG übernimmt keine Gewähr (weder direkt noch indirekt) für die hier genannten Informationen, Schätzungen, Zielerwartungen und Meinungen, und auf diese darf nicht vertraut werden. Die LANXESS AG übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler, fehlende oder unrichtige Aussagen in dieser Mitteilung. Dementsprechend übernimmt auch kein Vertreter der LANXESS AG oder eines Konzernunternehmens oder eines ihrer jeweiligen Organe irgendeine Verantwortung, die aus der Verwendung dieses Dokuments direkt oder indirekt folgen könnte.

Schwache Märkte und Standortnachteile...

- Schwache Nachfrage in allen Abnehmerindustrien
- Keine Trendwende in Sicht
- Wachstumsmotor China fällt aus
- Hohe Energiekosten in Deutschland
- Überbordende Bürokratie in Europa



... mit deutlichen Konsequenzen

- Produktionsmenge sinkt kontinuierlich
- Gewinnwarnungen quer durch die Industrie
- Investitionstopp in Deutschland
- Erste Schließungen von Betrieben
- Erste Insolvenzen im Mittelstand

Deutsche Industrie verliert massiv an Wettbewerbsfähigkeit

Abwärtstrend auf breiter Front

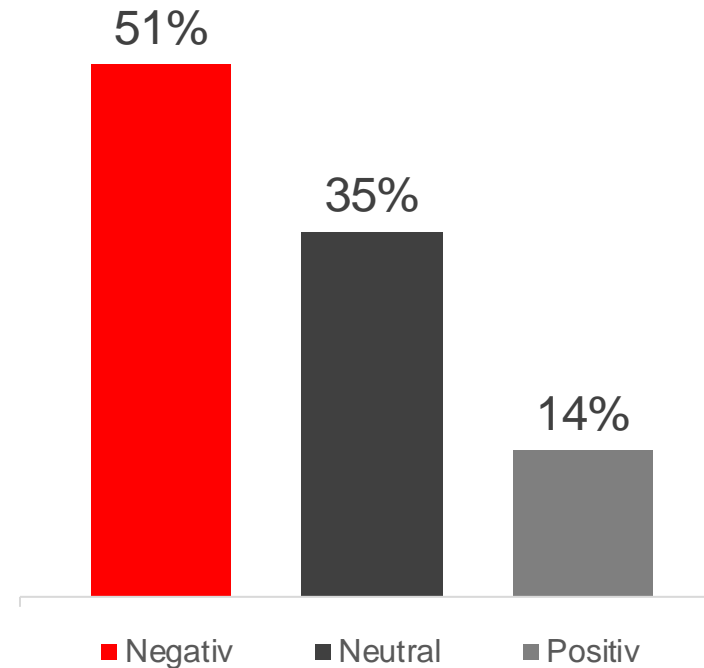
Produktionsmenge sinkt

Produktionsindex
(Jan 22=100)



Ausblick negativ

Ertragserwartungen
chemischer Unternehmen



Standortnachteile in D

Chemieunternehmen leiden
vor allem unter Energiekosten

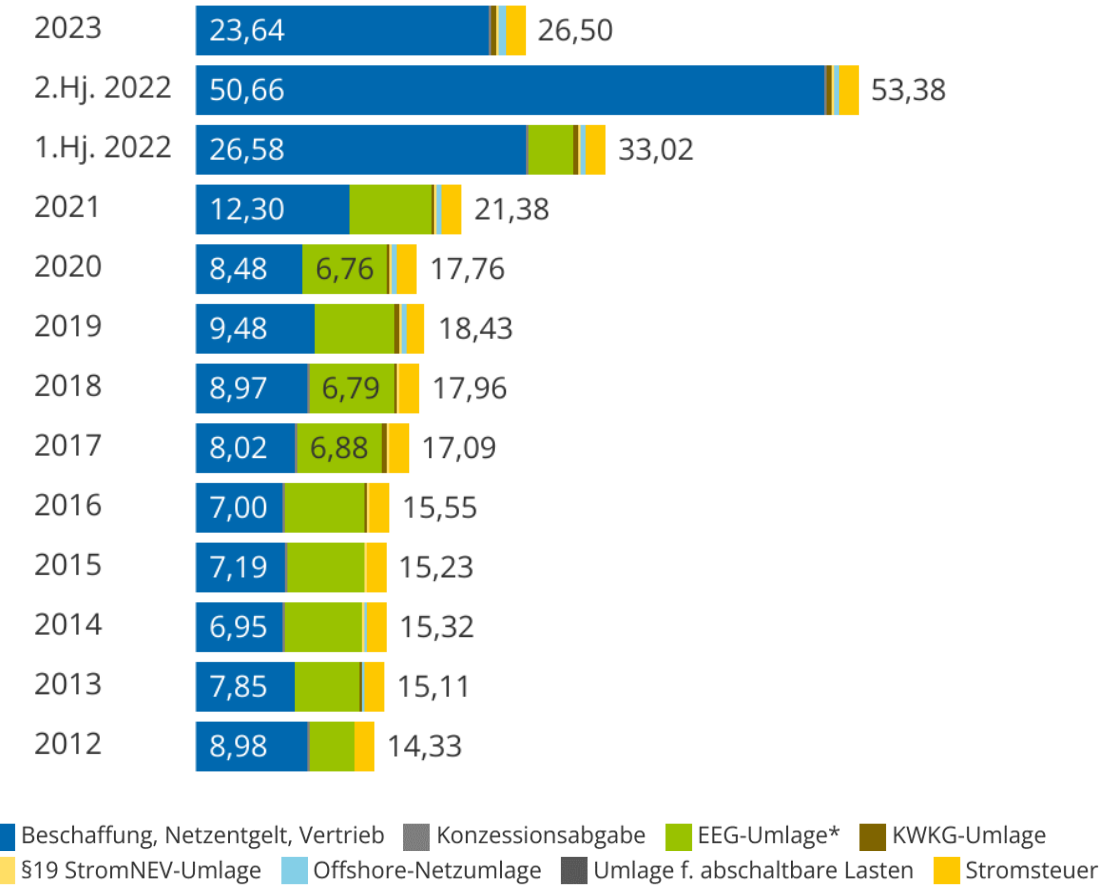
Energiekosten 88%

Bürokratie/Regulierung 78%

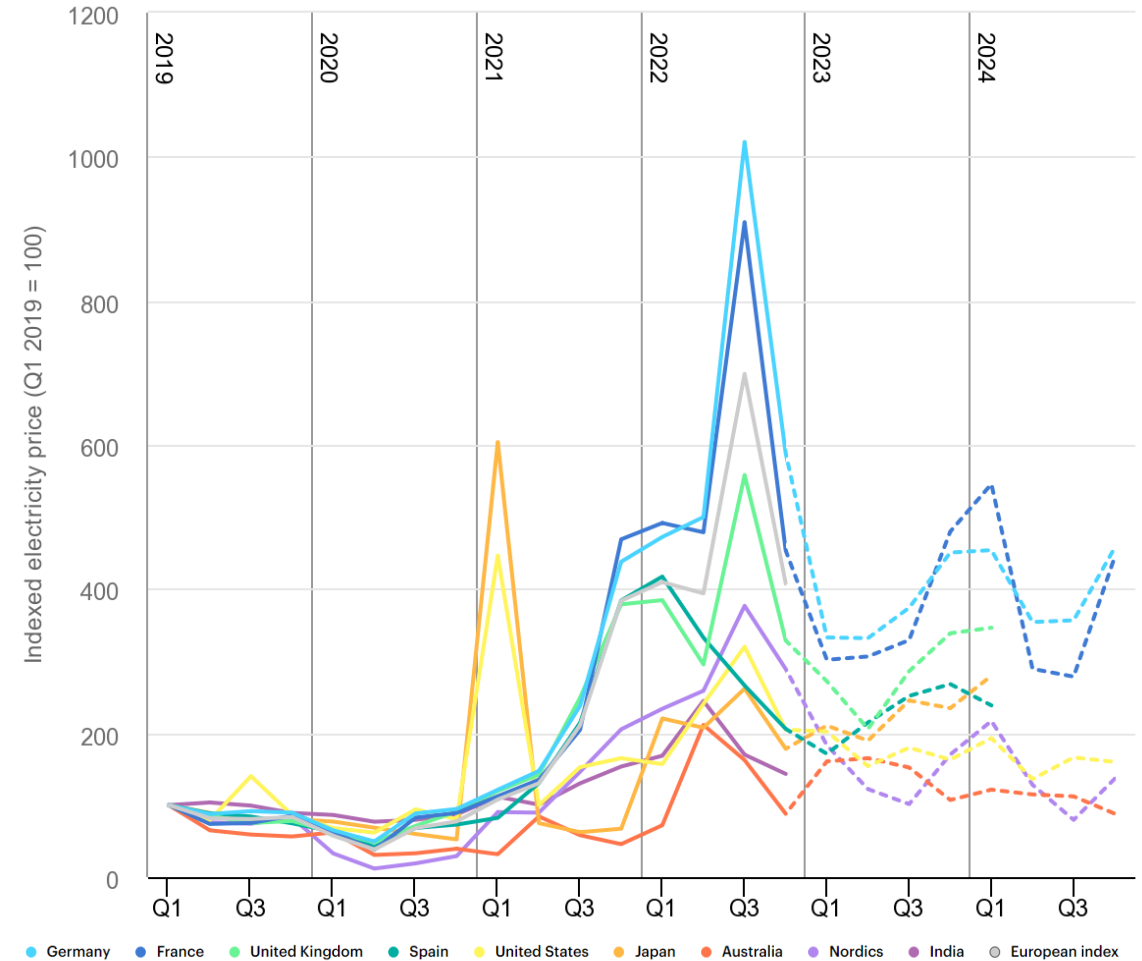
Genehmigungsverfahren 69%

Strompreise: desaströse Kostensituation in Deutschland

Stromkostenbestandteile für die deutsche Industrie¹



Internationale Großhandelsstrompreise (indiziert)²



¹BDEW: Durchschnittliche Strompreise für Neuabschlüsse in der Industrie in ct/kWh (inkl. Stromsteuer), Jahresverbrauch 160.000 bis 20 Mio. kWh, (Stand 07/2023)

²IEA, (Stand 02/2023)

Politik: Zeit zum Aufwachen!

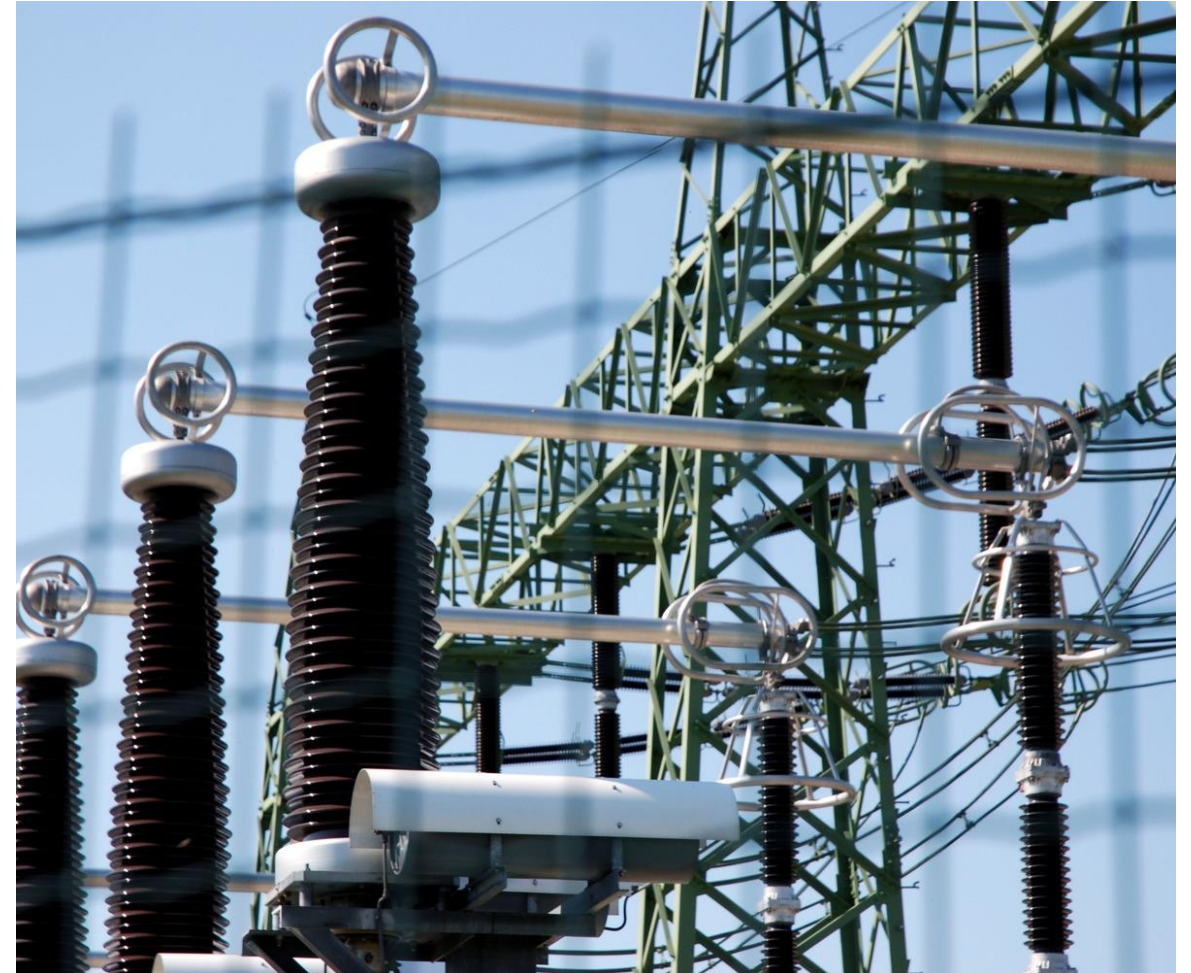
Priorität: Wirksamer Industriestrompreis

- Brücke für Transformation Richtung Klimaneutralität
- Kurzfristig einführen, Planungssicherheit bieten
- Pragmatisch, technologieoffen, europäisch kompatibel

Standortbedingungen verbessern

- Wettbewerbsfähige Energiepreise
- Belastungsstopp und Bürokratieabbau
- Investitionen in Infrastruktur

Wir brauchen eine Agenda 2030!



Mit „FORWARD!“ gegensteuern

Umsatz und Ergebnis deutlich unter Vorjahr

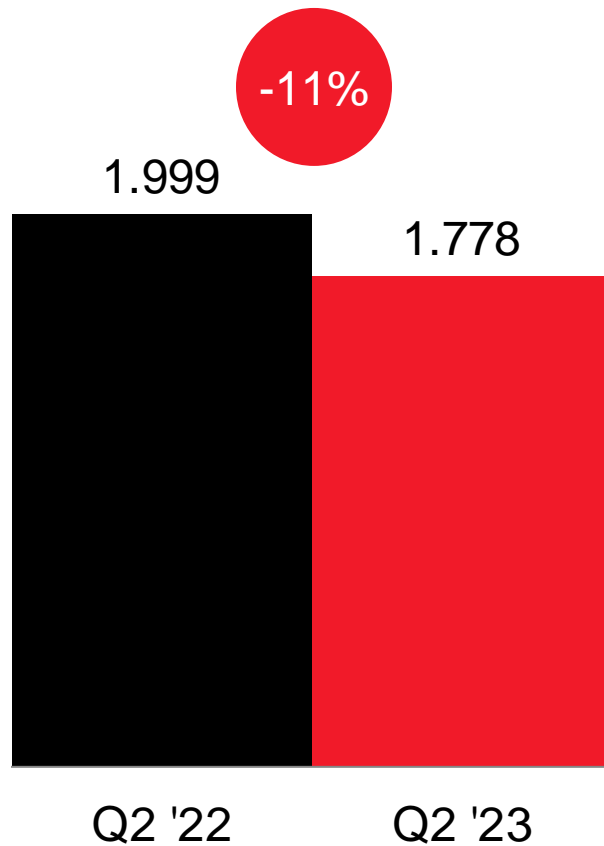
Schwache Nachfrage und Lagerabbau bei Kunden belasten Ergebnis

Verschuldung signifikant gesenkt

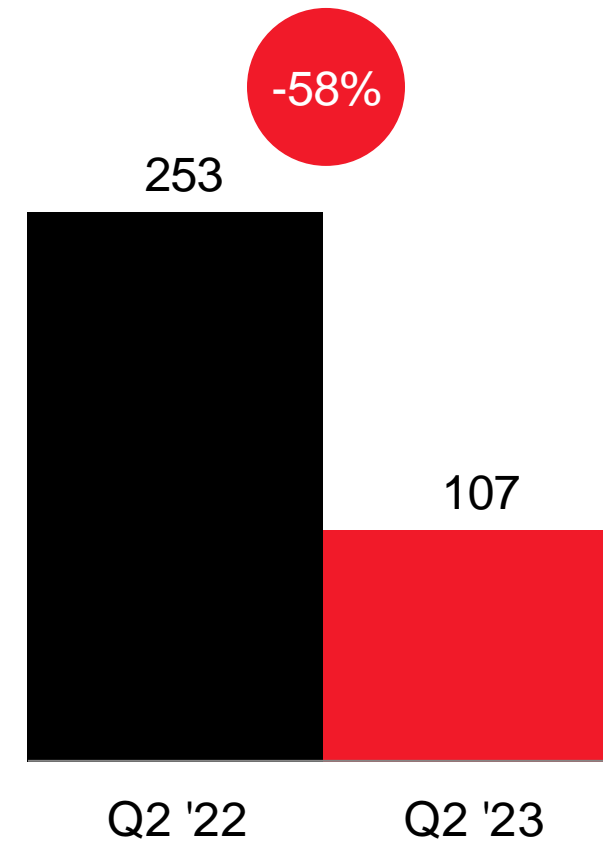
Aktionsplan „FORWARD!“ gestartet

Schwache Nachfrage prägt Ergebnis

Umsatz

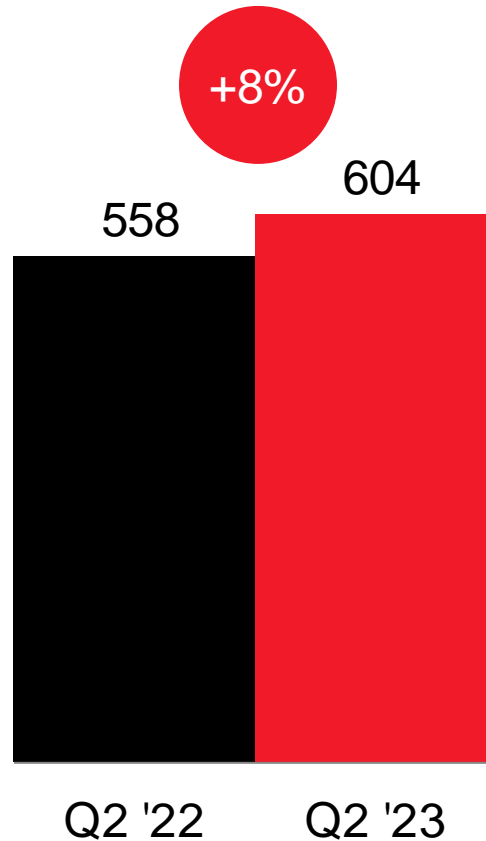


EBITDA

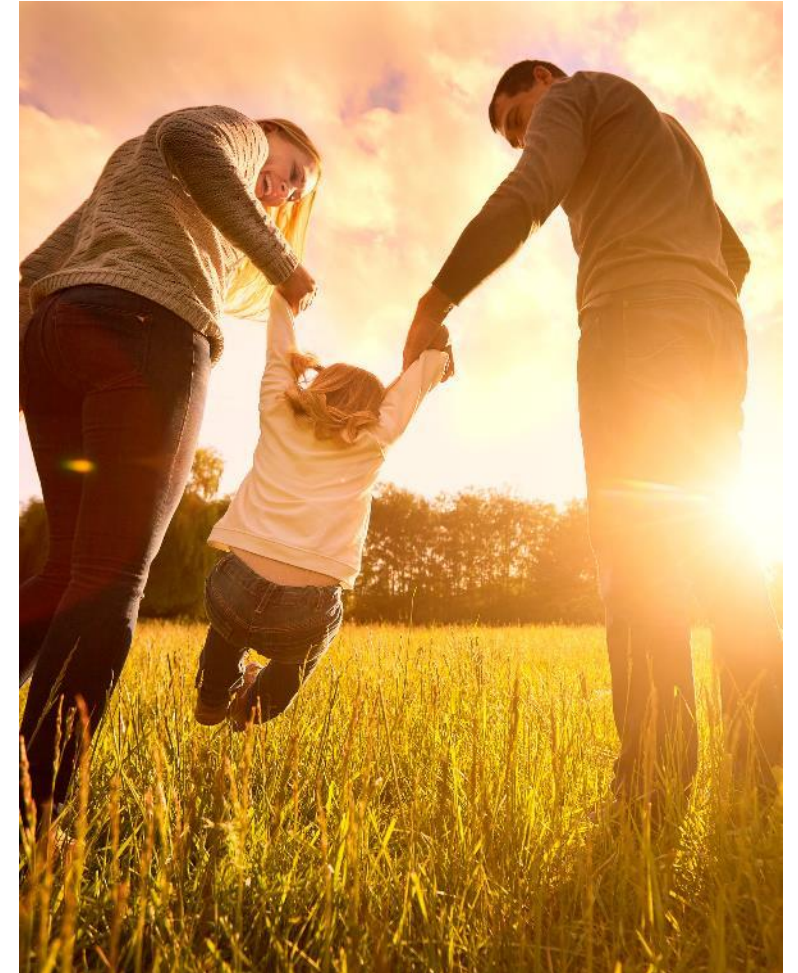
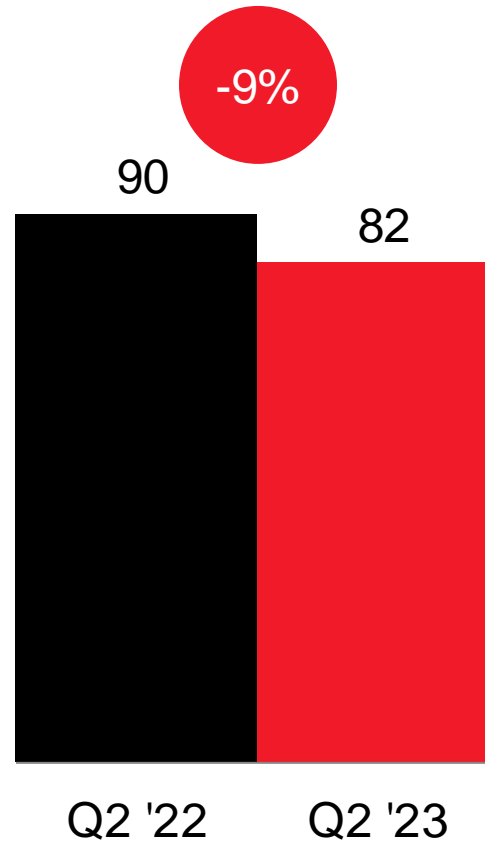


Consumer Protection: Neues Microbial Control Geschäft wirkt stabilisierend

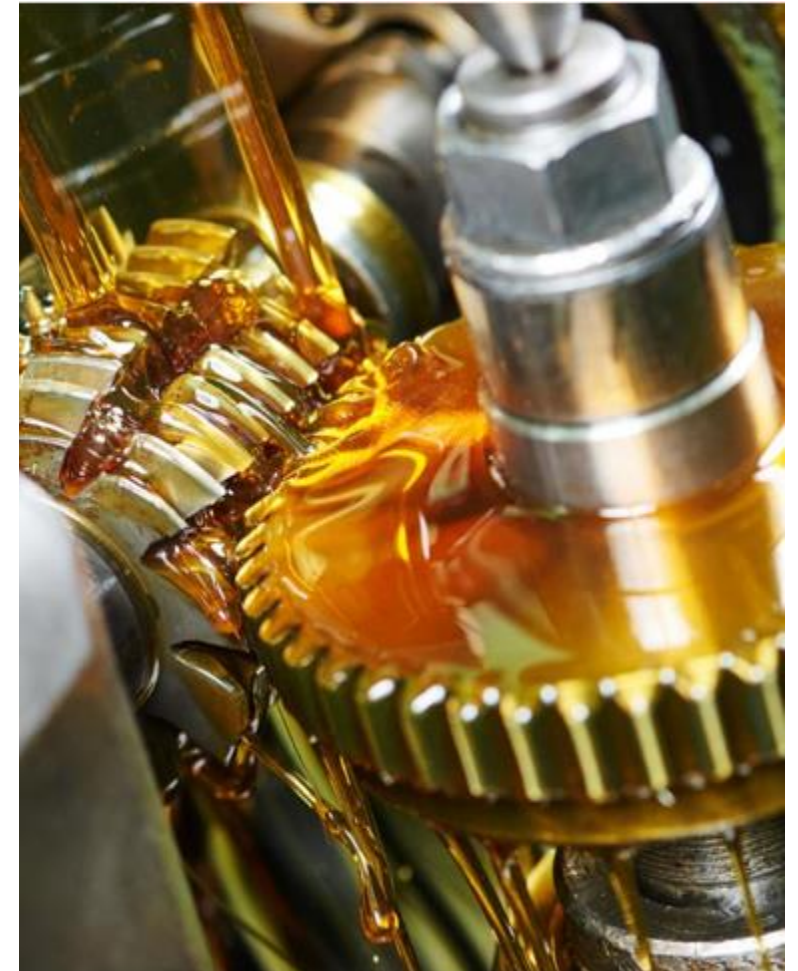
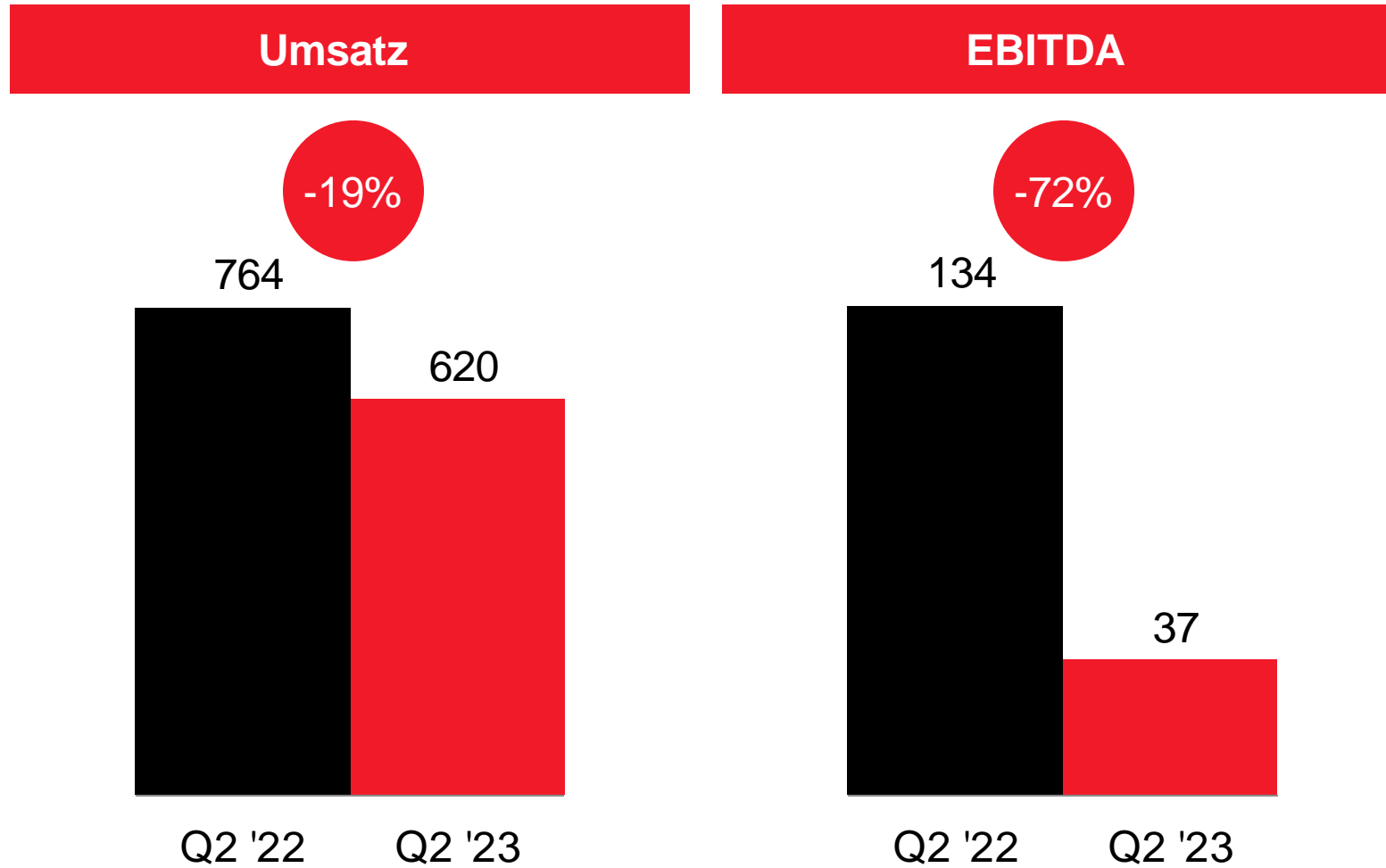
Umsatz



EBITDA

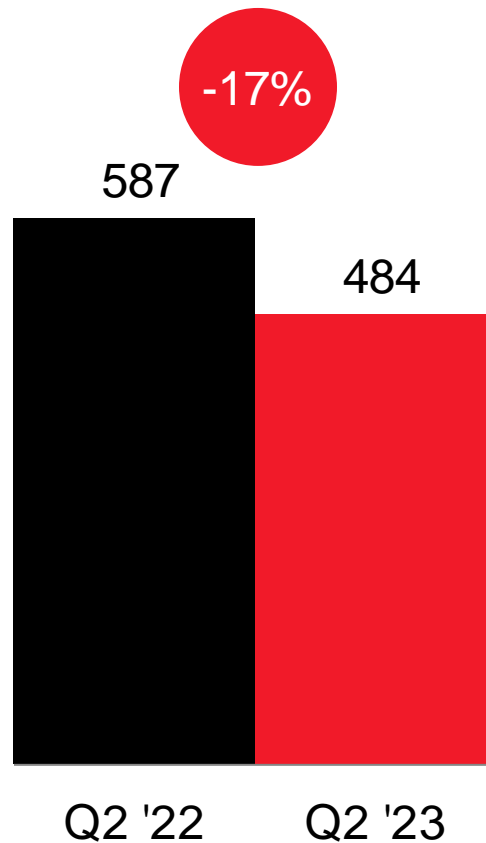


Specialty Additives: Schwache Nachfrage vor allem aus Bau- und Elektronikindustrie

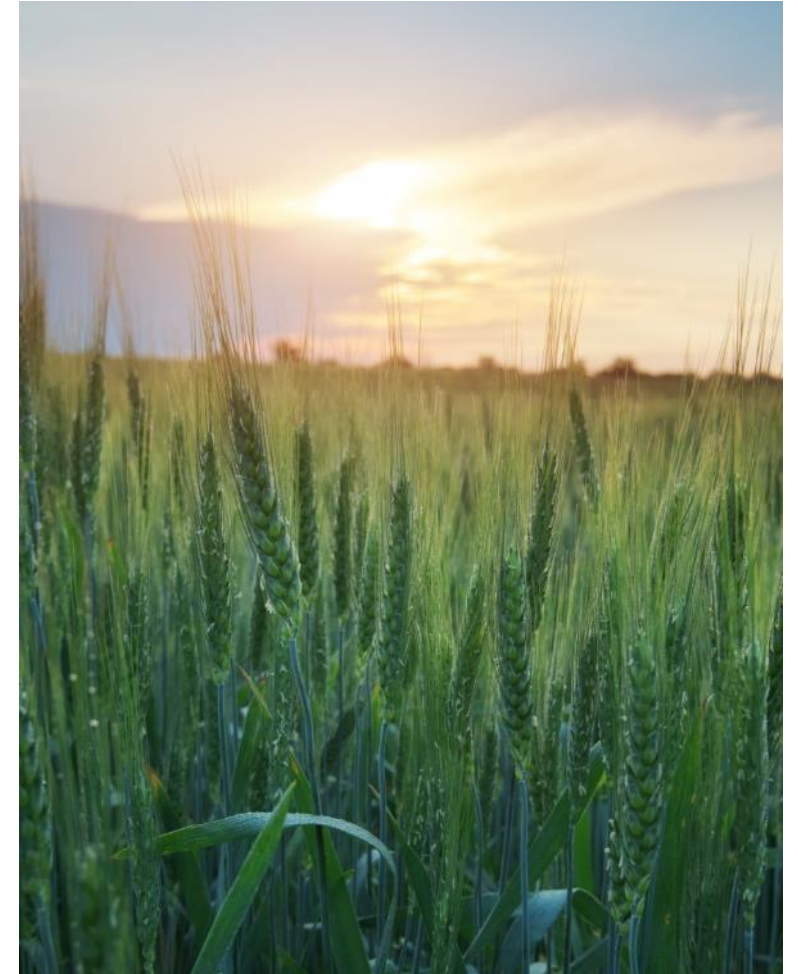
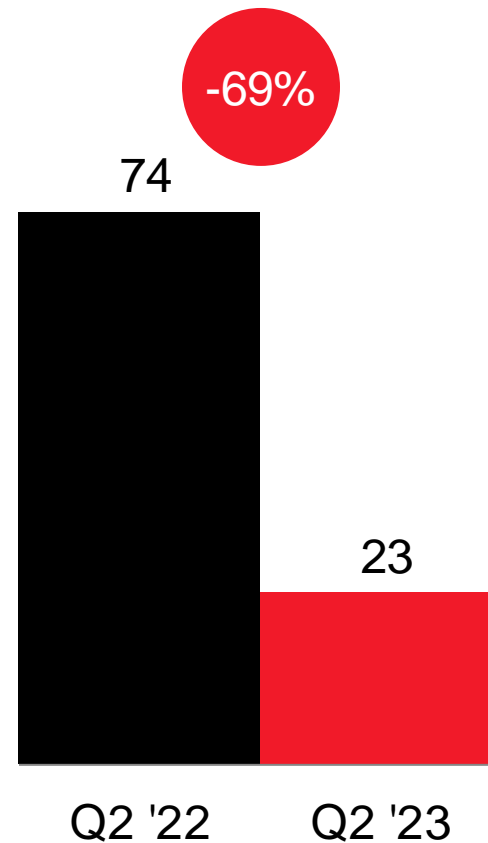


Advanced Intermediates: Hohe Energiepreise belasten Wettbewerbsfähigkeit

Umsatz

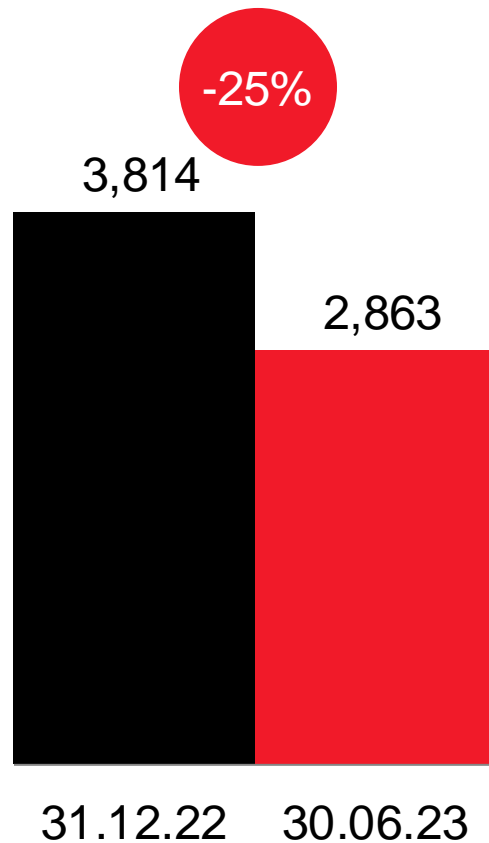


EBITDA



Envalior gegründet, Verschuldung gesenkt

Nettoverschuldung



- Kunststoff-Geschäft in Joint Venture Envalior ausgegliedert – Gründung am 1. April 2023
- LANXESS Portfolio stärker auf Spezialchemie fokussiert
- Erhaltene Finanzmittel senken Nettofinanzverschuldung

Wir steuern gegen: Aktionsplan „FORWARD!“

Sofort- Maßnahmen

- Kurzfristige Stabilisierung der Geschäftsergebnisse 2023

Strukturelle Maßnahmen

- Optimierung von Strukturen und Prozessen
- Nachhaltige Kostenreduktion

Business Excellence

- Schärfung Spezialchemie-Geschäftsmodell
- Vorbereitung für konjunkturelle Erholung



Ergebnisse stabilisieren, Kosten senken, Strukturen verbessern

Sofort-Maßnahmen in 2023

- Strikte Ausgabendisziplin
- Einstellungsstopp in Europa
- Deutliche Reduzierung von Boni
- Freiwilliger Gehaltsverzicht im Vorstand (25 % des Fixums)

**Einmalige Einsparungen: 100 Mio. Euro
(je 50 Mio. Euro Kosten / Investitionen)**

Strukturelle Maßnahmen

- Analyse von energieintensiven Betrieben weltweit
- Schlankere Strukturen in der Verwaltung

Kostensenkung: 150 Mio. Euro pro Jahr ab 2025

Hexan-Oxidation Krefeld-Uerdingen

Mögliche Stilllegung

- Betrieb extrem energieintensiv
- Hoher CO₂-Fußabdruck
- 61 Mitarbeitende
- Umsetzung bis spätestens 2026

Chromoxid-Produktion Krefeld-Uerdingen

Verkaufsprozess angestoßen – andernfalls Stilllegung möglich

- Energieintensive Kundenindustrie (Bau/Keramik) bricht weg
- Signifikante Unterauslastung
- 52 Mitarbeitende
- Umsetzung 2024

Business Excellence

Ziel: Startklar für Nachfrageerholung

- Schärfung des Spezialchemie-Geschäftsmodells
- Ausweitung des nachhaltigen Produktportfolios
- Potential der neuen Geschäfte vollständig heben



Marktentwicklung

- Anhaltend schwache Nachfrage in allen Endmärkten, insb. Bau- und Elektro-/Elektronikindustrie
- Deutschland in der Rezession
- Auch keine wirtschaftliche Erholung in China sichtbar

LANXESS

- LANXESS steuert gegen: Aktionsplan „FORWARD!“
- 2. Halbjahr mit besserer Kostenbasis
- EBITDA-Prognose für Gesamtjahr 2023: 600-650 Mio. Euro



Oliver Stratmann folgt Michael Pontzen als Finanzvorstand

- Michael Pontzen ab 1. September 2023 mit neuer Verantwortung außerhalb des Konzerns
- Aufsichtsrat beruft Oliver Stratmann zum neuen Finanzvorstand
 - seit 2004 in verschiedenen Führungspositionen bei LANXESS
 - seit 2015 Leiter Treasury & Investor Relations



LANXESS

Energizing Chemistry